

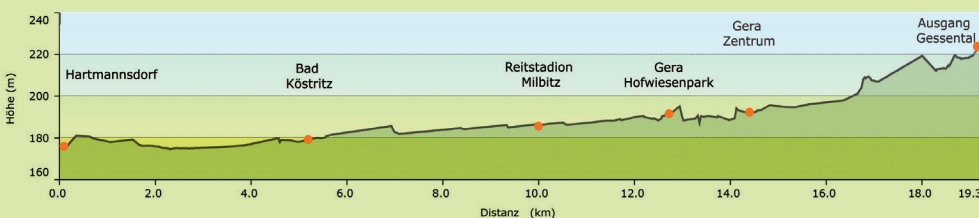


Streckenverlauf

Die Thüringer Städtekette durchmisst das gesamte Thüringer Land auf insgesamt 225 km. Die Tour verbindet die bedeutendsten Städte Thüringens von Eisenach-Gotha-Erfurt-Weimar-Jena-Gera bis nach Altenburg. Der Radweg durchzieht eine außergewöhnliche und vielfältige Kulturlandschaft von überregionaler Bedeutung. Mit den Städten sind die Namen bedeutender Persönlichkeiten, wie z.B. Luther, Goethe, Schiller, Herder, Bach, Schütz, Liszt und Dix verbunden. Die Orte laden zum Erkunden und Verweilen ein. Wer die Augen offen hält, findet liebevoll sanierte historische Altstädte, mittelalterliches Flair und entdeckt moderne Architektur. Zahlreiche Burgen und Schlösser laden weithin sichtbar zum Zwischenstopp ein. Vor dem Wegeabschnitt im Landkreis Greiz streift man bereits den Thüringer Wald, die Rhön, den Hainich und das Thüringer Becken.

Nachdem das wunderschöne **2 Mühlal** bei Eisenberg mit seinen ehemaligen Mühlen, durchquert ist, erreicht man Silbitz. Hier treffen Thüringer Städtekette und Elsterradweg aufeinander. Wir fahren die Weiße Elster stromaufwärts Richtung Caaschwitz – Bad Köstritz und fahren in den Landkreis Greiz ein. Die großen „B’s“ sind Wahrzeichen der Stadt und stehen für Bad, Blume, Bier und Barockmusik. Dahinter verbergen sich die **1 Köstritzer Schwarzbierbrauerei**, die **Dahlien- und Rosenzucht** sowie der Komponist Heinrich Schütz. Das alljährliche Dahlienfest im Spätsommer zur besten Blütezeit der Dahlie oder der Köstritzer Werfertag, bei dem Olympiasieger und Weltmeister der Wurfdisziplinen an den Start gehen, begeistern jedes Jahr Tausende von Besuchern. Wenige Kilometer hinter Bad Köstritz erreicht man die Stadt Gera. In Gera-Untermhaus befinden sich das Otto-Dix-Haus, das Schloss Osterstein, der **3 Hofwiesepark**, das Theater und die Orangerie. Vom Radweg ist es nur ein kurzer Abstecher ins Stadtzentrum mit weiteren touristischen Sehenswürdigkeiten, wie z.B. den historischen Höhlern. Ein Besuch der sich lohnt. Nach der Heinrichsbrücke überquert man die B 92 und biegt vor den Bahnschienen rechts auf den neuen Radweg. Der Weg führt weiter bis nach Collis, einem kleinen beschaulichen Örtchen. Hier endet der erste Abschnitt durch den Landkreis Greiz und die Stadt Gera.

Höhenprofil





entlang der Thüringer Städtekette



Thüringer Städtekette – Westlicher Teil im Landkreis

Wunderschöne, abwechslungsreiche thüringische Landschaft und eine Fülle an kulturhistorischen Orten entlang des Radfernweges „Thüringer Städtekette“ können entdeckt werden. Der Radweg startet an der hessischen Landesgrenze und reicht bis zur östlichen Landesgrenze mit Sachsen. Die Gesamtlänge von Eisenach nach Altenburg beträgt ca. 225 km. Auf diesem beschriebenen Abschnitt durchfahren Sie den ersten Teil durch den Landkreis Greiz im Raum Bad Köstritz und die Stadt Gera. Der Streckenverlauf führt über neu ausgebaute Radwege und kleine Nebenstraßen. Er ist für Familien mit Kindern geeignet.

Teilstrecke westlicher Teil: ca. 20 km
Schweregrad: leicht bis mittel

Anbindungen an überregionale und regionale Radwege:

Elsterradweg, Von der Elster ins Mühlthal, Rund um Ronneburg, Fuchsbachtalroute, Bauergartenrouten 1 + 2, Bergbauroute, Hofladenroute und Burgenroute



... durch den Köstritzer Park



Freibad Bad Köstritz



Sehenswertes: Die Region hautnah erleben



1

2 Eisenberger Mühlthal:

Es hat eine Gesamtlänge von ca. 8 km und zählt zu den reizvollsten Tälern Thüringens. Acht ehemalige Mühlen stehen entlang des Baches Rauda.

Dahlien-Zentrum im „Haus des Gastes“ Bad Köstritz:

Es ist ein komplexes Informationszentrum zum Thema „Dahlie“ mit dem deutschen Dahlienarchiv, einer ständigen Ausstellung und dem musealen Schau- und Lehrgarten. Im Haus befindet sich auch die Touristinformation.

Heinrich-Schütz-Haus Bad Köstritz: Zum 400. Geburtstag eröffnete im Geburtshaus die „Forschungs- und Gedenkstätte Heinrich-Schütz-Haus“. Das Muse-

um zeigt eine Ausstellung zu Leben und Werk des Komponisten.

1 Köstritzer Schwarzbierbrauerei GmbH: eine der ältesten Schwarzbierbrauereien Deutschlands. Besuchen Sie die Brauerei im Rahmen einer spannenden Brauereibesichtigung.

Köstritzer Park mit Tiergehege: Den denkmalgeschützten Park durchqueren Wander- und Radwege. Ein großes Gehege für Damhirsche und Mufflons befindet sich im Park.

Museen der Stadt Gera
3 Hofwiesenspark Gera
Tierpark Gera mit Parkeisenbahn
Historische Geraer Höhler Theater



2



3



Informationen

Bad Köstritz Information und Bibliothek

Telefon 036605 86059
www.stadt-bad-koestritz.de

Gera-Information

Telefon 0365 8381111
www.tourismus.gera.de

Tourismusverband Vogtland e.V.

Telefon 03744 188860
www.vogtland-tourismus.de

Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) Gera

Telefon 0365 5516757
www.adfc-thueringen.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringer-staedtekette.de.

Rad-Service-Stellen

Die Fabrik Werk II

Lange Straße 52, 07551 Gera
 Telefon 0365 5523588

Fahrradwerkstatt Hansemann

Eisenberger Straße 79A
 07629 Hermsdorf
 Telefon 0171 5204659